Lineare Algebra II: Übungsstunde 1

Florian Frauenfelder florian-frauenfelder.ch/ta/linalg/

24.02.2025

1 Quiz 14: Lösungsvorschlag

1.1 Aufgabe 14.1

Schreibe die Vektoren als Spaltenvektoren in eine Matrix und berechne den Rang mithilfe von elementaren Zeilenumformungen:

$$\begin{pmatrix}
1 & -5 & 0 & -1 \\
1 & -5 & 0 & -1 \\
-1 & 0 & 1 & 3 \\
5 & 1 & 0 & 2
\end{pmatrix}
S(2,1,-1)
\begin{pmatrix}
0 & 0 & 0 & 0 \\
1 & -5 & 0 & -1 \\
-1 & 0 & 1 & 3 \\
5 & 1 & 0 & 2
\end{pmatrix}$$
(1)

Man sieht damit direkt nach Betrachtung der dritten Spalte, dass keine weiteren lineare Abhängigkeiten bestehen und somit

$$\underline{\dim_{\mathbb{R}} U = 3} \tag{2}$$

gilt.

1.2 Aufgabe 14.2

Berechne das charakteristische Polynom:

$$\chi_A(x) = -x(1-x) - 1 = x^2 - x - 1, \tag{3}$$

dessen Wurzeln man beispielsweise mit der "Mitternachtsformel" erhält:

$$\lambda_{1,2} = \frac{1 \pm \sqrt{5}}{2} \qquad \lambda_1 = \varphi, \quad \lambda_2 = \psi, \tag{4}$$

welche dem goldenen Schnitt entsprechen.

Alternativ: Man sieht direkt, dass die Matrix A eine Darstellung der Verschiebungsabbildung der Fibonacci-Folgen ist, die die bekannten Eigenwerte φ und ψ hat.

Um die Eigenvektoren zu berechnen, betrachte einen Vektor $v = (v_1, v_2)^{\top}$, der folgende Gleichungen erfüllen muss:

$$v_2 = \lambda v_1 \tag{5}$$

$$v_1 + v_2 = \lambda v_2. \tag{6}$$

Wenn man diese Gleichungen nicht direkt erkennt, setze probeweise $v_1 = 1$, prüfe die Gleichungen und erhalte:

$$v, \bar{v} = \begin{pmatrix} 1\\ \frac{1 \pm \sqrt{5}}{2} \end{pmatrix} \qquad v = \begin{pmatrix} 1\\ \varphi \end{pmatrix}, \quad \bar{v} = \begin{pmatrix} 1\\ \psi \end{pmatrix}. \tag{7}$$

Alternativ: Man sieht direkt, dass diese Gleichungen die definierenden Gleichungen für den goldenen Schnitt sind und schreibt ein $(\varphi$ - beziehungsweise ψ -)Vielfaches der oben genannten Eigenvektoren hin.

Einschub: Recap Lineare Algebra I

Kurzer Überblick der wichtigsten behandelten Themen im letzten Semester mit Ausblick auf das neue Semester.

2 Theorie-Recap letzte Woche

Behandelte Themen: Polynome und ein erster Teil von Eigenwerten und Eigenvektoren.

2.1 Zusätzliches Material

Notation (Spektrum). Die Menge aller Eigenwerte einer linearen Abbildung $T:V\to V$ wird als Spektrum von T bezeichnet:

$$\sigma(T) \equiv \operatorname{spec}(T) := \{ \lambda \in K \mid \exists v \neq 0_V : Tv = \lambda v \}. \tag{8}$$

Definition (Definitheit). Betrachte $T: V \to V$, dann heisst T

- positiv definit $\iff \lambda > 0, \forall \lambda \in \sigma(T),$
- positiv semidefinit $\iff \lambda \ge 0, \forall \lambda \in \sigma(T),$
- indefinit $\iff \exists \lambda, \tilde{\lambda} \in \sigma(T) : \lambda > 0 \land \tilde{\lambda} < 0.$

Analog für negativ definit und negativ semidefinit.

3 Aufgaben

Aufgaben mit HSxx oder FSxx sind aus der Prüfungssammlung des VMP entnommen: https://exams.vmp.ethz.ch/category/LineareAlgebraIII

3.1 Determinanten

Besprochene Aufgaben:

• FS02: 1

Weitere Aufgaben:

- FS00: 1 (aufwändig)
- HS03: 4 (schwierig, Induktion)
- FS04: 7a (gut!)
- HS04: 2 (ohne A_4)
- HS05: 5 (eher schwierig)

3.2 Eigenwerte und Eigenvektoren

Besprochene Aufgaben:

- HS00: 1a
- HS01: 7.2
- HS05: 7i

Weitere Aufgaben:

- HS00: 2 (diagonalisierbar)
- FS01: 2 (diagonalisierbar)
- FS04: 2b
- HS05: 2c

Tipps zur Serie 14 auf der nächsten Seite!

4 Tipps zur Serie 14

- 1. keine
- 2. Definitionen/Formeln der Determinante benutzen
- 3. schwierig: mit Definitionen, Indizes und Umformungen jonglieren
- 4. nicht sehr wichtig, nicht sehr schwierig, aber nette kleine Übung zu den Eigenschaften der Adjunkten
- 5. uralte Prüfungsaufgabe zur Determinantenentwicklung (Induktion)
- 6. keine
- 7. keine